

Katrin Eigendorf im Kölner VHS-Forum: "Erzählen, was ist. Berichten am Limit in einer Zeit der Kriege"

Kölner Buchpremiere

Kursnummer 26F111035

Beginn Montag, 01.06.2026, 18:30 - 20:00 Uhr

Dauer 1Abende

Ort Kölner VHS-Forum im Museum am Neumarkt

Dozent Shikiba Babori

Kursentgelt 0,00 €

Sie spricht mit den Taliban, begleitet ukrainische Soldaten an der Front und erzählt die Geschichten von mutigen Frauen in Afghanistan, die in Untergrund-Schulen unterrichten.

Katrin Eigendorf ist dort unterwegs, wo die Welt ins Wanken gerät. Es sind existenzielle, häufig auch schmerzhaft Begegnungen, mit Menschen, deren Geschichten die Reporterin erzählt. Nicht aus der Distanz, nur aus der Nähe, aus der eigenen Anschauung und Anteilnahme lässt sich über Krieg berichten. Mit großer Empathie und Realitätsgenauigkeit macht Eigendorf selbst komplexe Sachverhalte verständlich. Dadurch eröffnet sie uns vielseitige Perspektiven, die uns nicht ohnmächtig zurücklassen, sondern Orientierung in einer zunehmend komplexen Weltsituation schaffen.

Wir freuen uns, dass **Katrin Eigendorf** unserer Einladung gefolgt ist und ihr aktuelles Werk in dieser Kölner Buchpremiere im Kölner VHS-Forum bespricht.

Den Bühnen-Talk führt mit ihr **Shikiba Babori**, Kölner Journalistin und Weggefährtin in Afghanistan.

Katrin Eigendorf gehört zu den renommiertesten deutschen TV-Reporterinnen. Seit den 1990er Jahren berichtet sie aus den Krisen- und Kriegsgebieten weltweit, aus der Ukraine, Russland, dem Libanon, Israel und Afghanistan. Seit 2022 ist Eigendorf internationale Sonderkorrespondentin des ZDF. Für ihre Arbeit wurde sie vielfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Hanns-Joachim-Friedrichs-Preis, dem Grimme-Preis und dem Deutschen Fernsehpreis für die beste persönliche Leistung.

Nur mit verbindlicher Anmeldung und somit erfolgreicher Platzreservierung.

Kurstermine

Datum Uhrzeit Ort

01.06.2026 18:30 - 20:00 Uhr Kölner VHS-Forum im Museum am Neumarkt

[zur Kursdetail-Seite](#)